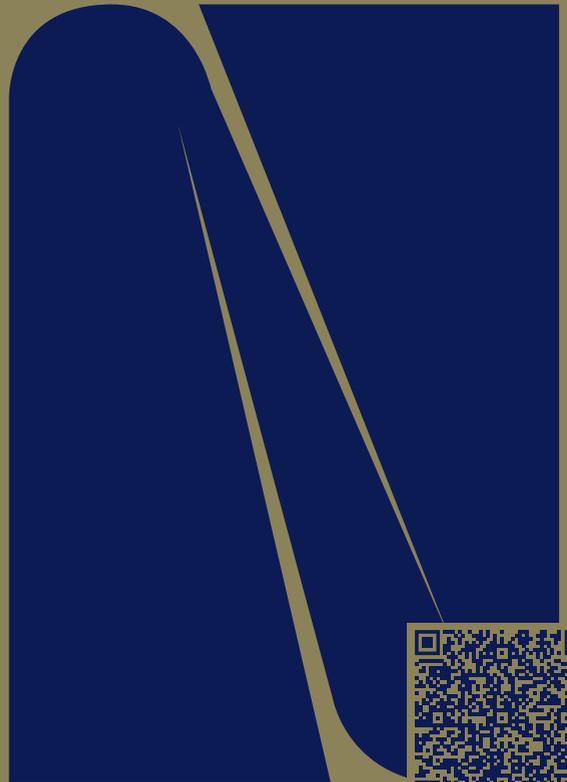




Nachhaltige Entwicklung und Transformation

**11.–15.
September 2023
Zürich Oerlikon**

Die inter- und transdisziplinäre Studienwoche vermittelt grundlegende und neueste Erkenntnisse der Nachhaltigkeit aus verschiedenen Disziplinen. Sie zielt auf das Verständnis und die Analyse des Leitbilds und auf die Herausforderungen der Transformation. Die Studienwoche richtet sich an Masterstudierende aller Fachrichtungen und bietet die Möglichkeit, praxisorientiert an aktuellen Nachhaltigkeitsfragen zu arbeiten.



Die Studienwoche lehrt grundlegende sowie neueste Erkenntnisse der Nachhaltigen Entwicklung. Ausgangspunkt ist die Vermittlung von Grundlagenwissen zur Entwicklung und dem ethischen Gehalt des normativen Leitbilds sowie daraus folgende Implikationen für Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Ziel des Lehrangebots ist es, Studierende zu befähigen, Problemstellungen und Themenfelder aus der Perspektive der Nachhaltigen Entwicklung zu analysieren, komplexe Lösungsvorgänge zu entwickeln und zu gestalten.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Verständnis und der Analyse tiefgreifender und umfassender gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Ein Aspekt hierbei wird die besondere Herausforderung des Handelns unter Zeitdruck sein sowie Herausforderungen und Implikationen, die sich daraus für demokratische Gesellschaften ergeben.

Die Studierenden beschäftigen sich unter anderem mit natur- und sozialwissenschaftlichen, philosophischen und ethischen Grundlagen der Nachhaltigkeit, mit sozialem Wandel und Transformation, Ökologischer Ökonomik, Multi-Stakeholder-Prozessen sowie Konzepten und Strategien gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Handelns. Zudem werden Instrumente inter- und transdisziplinären Arbeitens eingeführt.

Inter- und transdisziplinäres Arbeiten wenden die Studierenden kritisch in aktuellen Handlungsfeldern nicht-nachhaltiger Entwicklung an (Sustainable Finance, Klimagerechtigkeit, soziale Ungleichheit, Landwirtschaft und Ernährung, Kreislaufwirtschaft). Sie erstellen Fallanalysen in einem der Handlungsfelder und wenden dabei das erworbene Transformationswissen an. Begleitet werden sie dabei in transdisziplinären Co-Teachings durch Wissenschaft und Praxis.

Exkursionen zu Praxispartner:innen in den Handlungsfeldern ermöglichen Vertiefung und Vernetzung.

Gefördert durch ULF

KONTAKT

**Dr. Jeannette Behringer
behringer@sustainability.uzh.ch**